



Verlag Continent,

G. m. b. H.

Berlin W. 50

Z

Stefan von Kotze

Australische Skizzen

brosch. M. 3.—, geb. M. 4.—

Das erste Gesicht

Roman

brosch. M. 3.—, geb. M. 4.50

Wie man urteilt!

... Das Lesen dieser „Skizzen“, wie Kotze sein Buch zu bescheiden nennt, ist ein **voller Genuss**, wie kaum die Schriften Bret Hartes ... Kotze hat **gekämpft und gesiegt**, ein **Siegeszeichen** ist sein vorzügliches Buch.

Leipziger Neueste Nachrichten.

... Stefan von Kotze **weicht sicherlich keinem von beiden** (Kipling und Mark Twain), und ich muss gestehen, so ausserordentlich hoch ich Twain schätze, auf seinem Gebiete **ziehe ich Kotze ihm und Kipling vor** ... Es ist sicherlich ein Buch ersten Ranges.

Tägliche Rundschau.

... Es gehört **Kotze'sche Meisterschaft** dazu, dies so **packend und hinreissend zu schildern**, wie es hier geschehen ist. Neben den „Australischen Skizzen“ ist „das erste Gesicht“ ein Werk, dem sich von den modernen Buchromanen **nur manche an die Seite stellen können**. Hamburg. Correspondent.

... Fred Schirokaner hat es verstanden, die Farbe der Kotze'schen Sprache in wunderbarer Weise zu erhalten. Wer Kotzes andere Werke genossen hat, wird die **ihr innewohnende Würze** zu schätzen wissen. Dem Berliner Verlag Continent können **wir nur Glück wünschen zu dem Erwerb dieses Buches**.

Strassburger Post.

Legen Sie beide Bücher stets vor!